

# Spital Zofingen AG

## Pflegen und kurieren – ohne unnötige Risiken



Foto: Spital Zofingen AG

Johnson Controls sichert das Spital Zofingen mit moderner Brandschutztechnologie und verlässlichem Fluchtwegmanagement.

### Das Spital Zofingen

«Der Mensch steht im Mittelpunkt» – dieser Leitsatz ist im Spital Zofingen mehr als nur eine leere Phrase: Hier erfahren Patienten eine menschlich wie fachlich hervorragende medizinische und pflegerische Betreuung. Oberstes Ziel ist dabei die individuelle Förderung, Erhaltung und Wiederherstellung der Gesundheit. Als Tochtergesellschaft der Kantonsspital Aarau AG bietet die Spital Zofingen AG eine Akutklinik und ein Pflegezentrum. Gemeinsam mit den Hausärzten und weiteren Organisationen des Gesundheitswesens stellt das Unternehmen rund um die Uhr die medizinische Versorgung der Bevölkerung sicher. Mit über 700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die sich täglich in den Dienst der Patienten stellen, zählt das Spital Zofingen ausserdem zu den bedeutendsten Arbeitgebern der Region. Grundlage für das Wohlergehen von Patienten und Personal ist dabei nicht zuletzt ein nachhaltiges Sicherheitskonzept. Und so entschied sich die Klinik in Sachen Brandschutz und Sicherheitsbeleuchtung für Lösungen von Johnson Controls.

### Die Herausforderung

Im Gesundheitsnetzwerk der Region Zofingen und in den benachbarten Regionen und Kantonen hat die klinische Einrichtung mit ihren Leistungen einen hohen Stellenwert. Da ist es selbstverständlich, dass das Spital Zofingen auch im Rahmen seines Sicherheitsmanagements stets auf neustem technischen Stand und für alle Notfälle gewappnet ist. Dazu zählt natürlich der Brandschutz, aber auch eine verlässliche Fluchtwegsteuerung, die im Ernstfall Leben retten kann. Eine der grössten Herausforderungen für den jeweiligen Systempartner ist dabei sicherlich die Grösse der Anlage und damit die Berücksichtigung von verschiedenen Spezialbereichen, zum Beispiel Spital, Pflegezentrum und Partnerhaus oder das Parkhaus. Hinzu kommt bei der Fluchtwegsteuerung eine korrekte und lückenlose Ausleuchtung aller Evakuierungswege. Entscheidend war in Zofingen, eine Technik einzusetzen, die nicht nur alle erforderlichen Sicherheitsstandards einhält, sondern zudem ausbaufähig ist und flexibel an neue Strukturen angepasst werden kann. Daher entschied sich die Klinikleitung bei der Auftragsvergabe für den erfahrenen Sicherheitsexperten Johnson Controls.



Foto: Spital Zofingen AG

«Unsere Gesundheitseinrichtung erfordert eine flexible Sicherheitstechnik, die sämtliche technologischen und gesetzlichen Normen erfüllt. Das sind wir als verantwortungsbewusstes und kompetentes Haus unseren Patienten wie auch dem Personal schuldig. Sowohl die Fluchtwegsicherung durch Notbeleuchtung als auch die Brandmeldeanlagen von Johnson Controls erfüllen alle von uns gestellten Anforderungen. Das gilt genauso für die Zusammenarbeit mit dem Team, die sehr angenehm, effizient und gut war.» Der technische Dienst der Spital Zofingen AG

## Die Lösung

Im Spital, Pflegezentrum und Reha-Spital sowie im Partnerhaus und Parkhaus gewährleisten seit 2005 **Brandmeldeanlagen** vom Typ **ZETTLER EXPERT MX 4000** die frühzeitige Erkennung von Entstehungsbränden. Aufeinander abgestimmte Systemkomponenten und Mehrfachsensoren sorgen für eine zuverlässige Alarmierung bei einem Brandfall und warnen frühzeitig gefährdete Personen. Zur Fluchtwegsicherung wurden **Notbeleuchtungen** von **Beghelli Präzisa** installiert.

Die Beghelli-Gruppe ist Systemlieferant von Johnson Controls und zählt zu den führenden Produzenten moderner, leistungsstarker Beleuchtungs- und Notbeleuchtungssysteme. Die normkonformen Leuchtdioden garantieren eine optimale Ausleuchtung der Fluchtwege. Sämtliche Armaturen und Gehäuse bestehen aus hochwertigem, recycelbarem Material – ein Pluspunkt in Sachen nachhaltiger Betrieb und damit auch Effizienz. Das energiesparende, leicht zu montierende LED-System überwacht die installierten Notleuchten mit automatischen Funktionstests und meldet dabei Fehler. Somit bleibt das System durchgängig einsatzbereit und erfordert keine aufwändige Sichtkontrolle.

«Spitale und Pflegeheime müssen für Patienten wie Personal ein sicherer Ort sein», so lautet der Anspruch des technischen Dienstes in Zofingen. «Deshalb braucht es auf jeden Fall effizienten Brandschutz und verlässliche Fluchtwegsteuerung. Die Einrichtung ist kontinuierlich gewachsen und nach modernsten medizinischen Standards ausgestattet. Eine für uns wirksame Sicherheitstechnik muss entlang unserer Anforderungen mitwachsen. Wir haben uns für Johnson Controls als Dienstleister entschieden – und genau das bekommen, was wir wollten.»

## Projektdaten:

**Dauer:** ab 2005 kontinuierlich erweitert

**Systeme:** Brandmeldeanlage ZETTLER EXPERT MX 4000  
Fluchtwegsicherung durch Notbeleuchtung (Beghelli)

**Einsatzzweck:** Branderkennung und -detektion, Ausleuchtung der Fluchtwege und automatisierte Überwachung der Notleuchten

**Kundennutzen:** skalierbare und zukunftssichere Technik, verlässlicher Brandschutz, leistungsstarke Beleuchtungstechnik, mehr Sicherheit und Effizienz durch optimiertes Fluchtwegmanagement

[www.tyco.ch](http://www.tyco.ch) - [www.johnsoncontrols.ch](http://www.johnsoncontrols.ch)

Tyco Integrated Fire & Security (Schweiz) AG

Bahnweg 11 - 8808 Pfäffikon/SZ

Tel +41 58 445 40 00 - Fax +41 58 445 40 01

[www.tyco.ch](http://www.tyco.ch) - [tyco.ch@tycoint.ch](mailto:tyco.ch@tycoint.ch)

eine Gesellschaft von Johnson Controls

